Fall 5: Parteilehre

Übungen ZPR/SchKG FS 2016

Dott.ssa Camilla Giudici MLaw

Assoziierte Assistentin Prof. Dr. Anton K. Schnyder

http://www.klicker.uzh.ch/jrf

Inhaltsverzeichnis

- Begrüssung
- Lernziele & Lernmittel
- Klicker
- **A. Partei-, Prozess- und Postulationsfähigkeit: Fall 1**
- **B. Parteiwechsel und Streitgenossenschaft: Fall 1**
- **C. Streitverkündung, Streitverkündungsklage, (Streitgenossenschaft und Nebenintervention): Fall 2**
- Zusammenfassung
- Klicker
- Fragen
- Evaluationsbogen

Fall 1

Fall 1: A. Partei-, Prozess- und Postulationsfähigkeit

Ehepaar U-R → vor Bezirksgericht Zürich → ?

am 1.09.2015

Leistungsklage:
- Schadenersatzklage
- *Unterlassungsklage*

Vertreten durch:

Markus

Jus-Besserwisser → **Profil:**
- Student des RWI
- Persönliche Homepage für Rechtsberatung
- Beratung gegen Entgelt

→ ?

- **Einfache Gesellschaft Traumliebe-Gärtnerei**
- **Ehepaar T-F**
- **Ehemann Karl T-F**
- **Ehefrau Violette T-F**
- **Tochter Isabelle T-F**
- **Familie T-F**

- **Postulationsfähigkeit: JA / NEIN**

Fall 1: A. Partei-, Prozess- und Postulationsfähigkeit

Kläger	Beklagte
Parteifähigkeit	Parteifähigkeit
Prozessfähigkeit	Prozessfähigkeit
Aktive Streitgenossenschaft: - Einfache - Notwendige	Passive Streitgenossenschaft: - Einfache - Notwendige
Postulationsfähigkeit	Postulationsfähigkeit

Fall 1: A. Lösung

Ehepaar U-R — vor Bezirksgericht Zürich → am 1.09.2015

Leistungsklage:
- Schadenersatzklage
- *Unterlassungsklage*

Vertreten durch:

Markus

Jus-Besserwisser → **Profil:**
- Student des RWI
- Persönliche Homepage für Rechtsberatung
- Beratung gegen Entgelt

- **Separate Klagen gegen jeden Schuldner (Gesellschafter) = separate Verfahren**
- **Einfache passive Streitgenossenschaft = ein einziges Verfahren**
- ***Notwendige passive Streitgenossenschaft = ein einziges Verfahren***

- **Art. 68 ZPO**
- **«Berufsmässigkeit»** → **JA**
- **Vollmacht**
- **Prozessfähigkeit**

  - **Postulationsfähigkeit: NEIN**

Fall 1: B. Parteiwechsel und Streitgenossenschaft

Ehepaar U-R → vor Bezirksgericht Zürich, am 1.09.2015

Leistungsklage:
- Schadenersatzklage
- *Unterlassungsklage*

Vertreten durch:

Markus

Jus-Besserwisser

- **Ehemann Karl T-F** →
- **Ehefrau Violette T-F**
- **Tochter Isabelle T-F**
- **Ehepaar T-F und Tochter Isabelle T-F**
- **Ehemann Karl T-F stirbt** →

Tochter Isabelle T-F → vor Bezirksgericht Zürich

Erbteilungsklage

- **Schwester Clara T-F**
- **Bruder Andreas T-F** →

Fall 1: B. Parteiwechsel und Streitgenossenschaft

Automatischer Parteiwechsel	Mit Zustimmung der Gegenpartei

Notwendige Streitgenossenschaft	Einfache Streitgenossenschaft	Uneigentliche notwendige Streitgenossenschaft

Fall 1: B. Lösung

Ehepaar U-R — vor Bezirksgericht Zürich →

- **Ehepaar T-F**
- **Ehemann Karl T-F**
- **Ehefrau Violette T-F**
- **Tochter Isabelle T-F**

↓ Leistungsklage: am 1.09.2015

- Schadenersatzklage
- *Unterlassungsklage*

Vertreten durch:

Markus

Jus-Besserwisser

- **Ehemann Karl T-F stirbt**
  - **Automatischer Parteiwechsel**

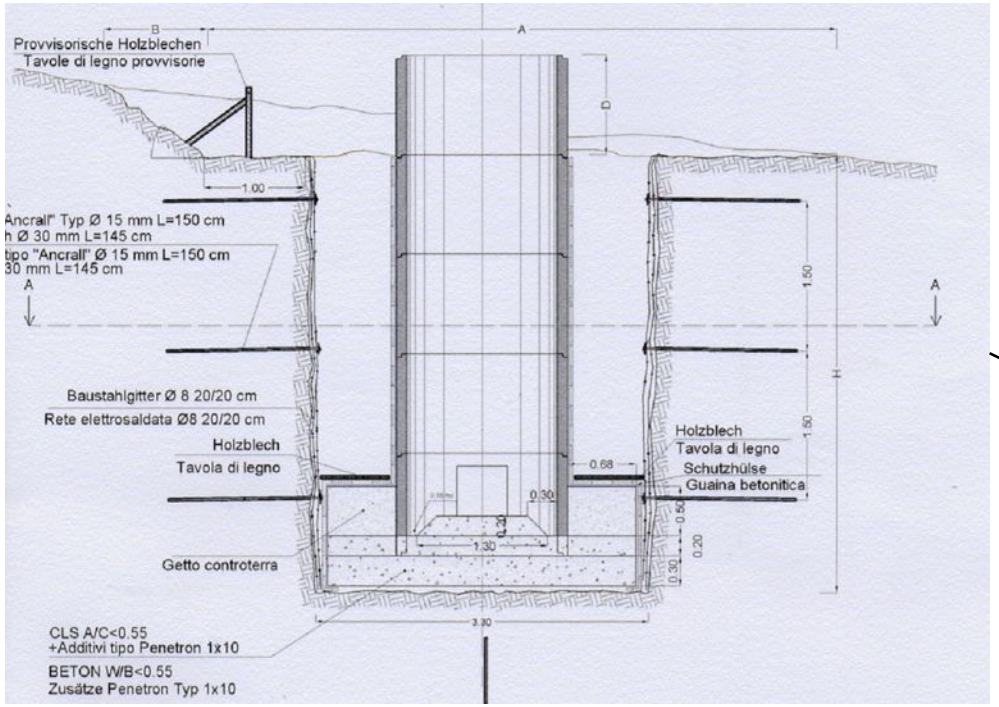
Tochter Isabelle T-F — vor Bezirksgericht Zürich →

- **Schwester Clara T-F**
- **Bruder Andreas T-F**
  - **Notwendige Streitgenossenschaft**
  - **Abweisung der Klage**

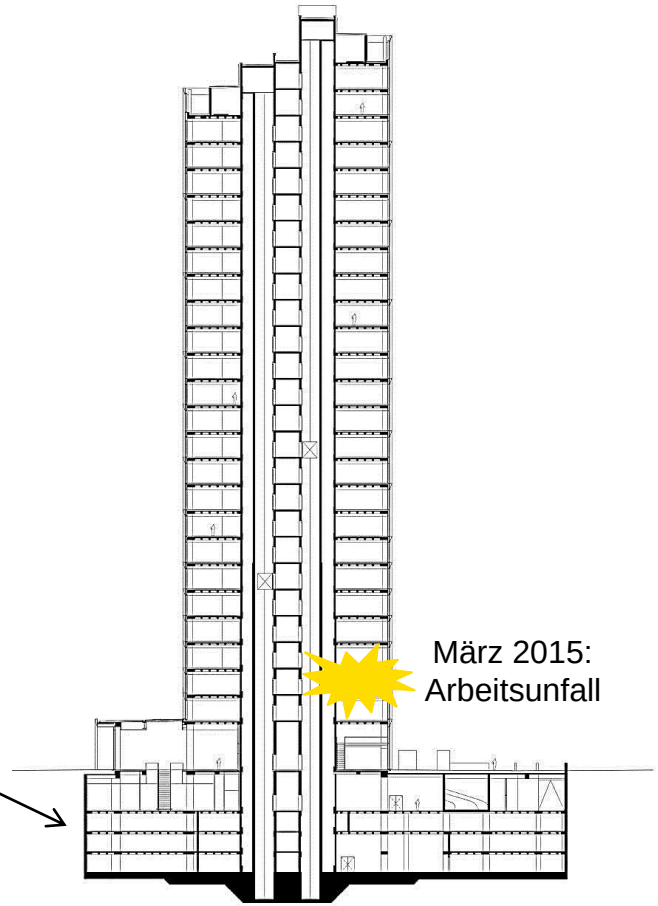
↓ Erbteilungsklage

Fall 2

Tiefbau:
Subunternehmen «Subway Steinwiesen & Co.»



Hochbau:
Generalunternehmen «Flying Building AG»



Fall 2: C. Streitverkündung und Streitverkündungsklage (Streitgenossenschaft und Nebenintervention)

10 Mitarbeiter der «Flying Building AG»

Leistungsklage

vor Bezirksgericht Zürich

am 23.03.2015

«Flying Building AG»

?

Subunternehmen «Subway Steinwiesen & Co.»

?

Baulieferant

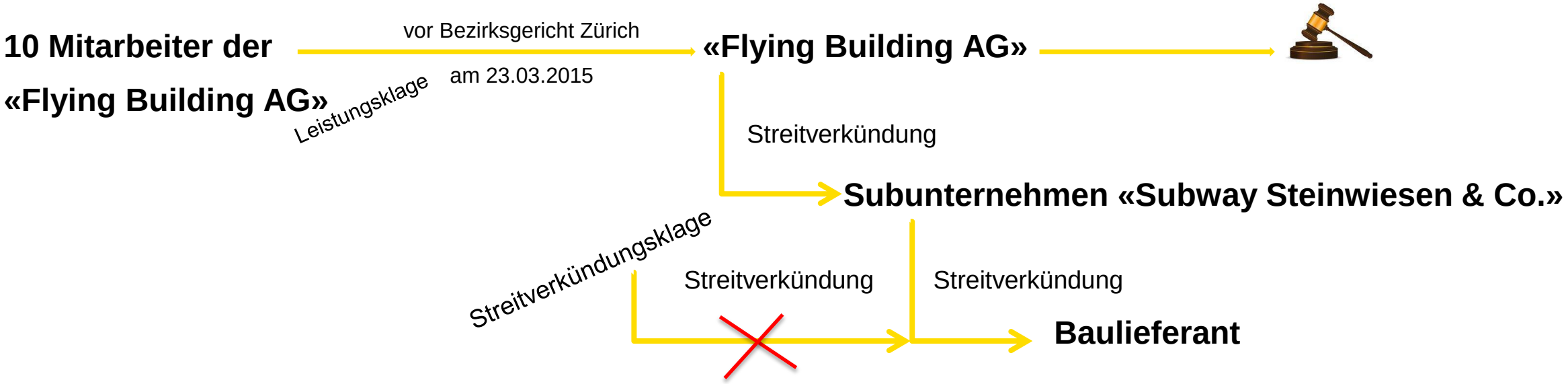
Fall 2: C. Streitverkündung

Voraussetzungen der Wirkungserstreckung
Konnexer Anspruch als Basis für einen Folgeprozess
Rechtzeitigkeit der Streitverkündung
Keine Vereitelung der Beteiligung der Nebenpartei durch die Hauptpartei
Kein absichtliches oder grobfahrlässiges Unterlassen von eigenen Angriffs- und Verteidigungsmitteln durch die Hauptpartei

Fall 2: C. Streitverkündung und Streitverkündungsklage (Streitgenossenschaft und Nebenintervention)

	Streitverkündung	Nebenintervention	Streitverkündungsklage
Wer ergreift die Initiative für den Prozessbeitritt?	Hauptpartei	Dritte	Hauptpartei
Gründe für die Beteiligung am Prozess?	Regressprozess	Rechtsinteresse	Direktes Unterliegen
Form der Teilnahmen am Prozess?	Teilnahme als Nebenpartei	Teilnahme als Nebenpartei	Teilnahme als Hauptpartei

Fall 2: C. Lösung



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

und

Ihre Zusammenarbeit